

Nur aus PET wird PET!

Fremdstoffe zerstören das PET-Recycling.



Das gehört in die PET-Sammlung:



Nur Getränkeflaschen aus PET mit dem PET-Recycling-Logo



Es gilt die Regel:
Luft raus – Deckel drauf.
 Gepresst haben dreimal mehr Flaschen Platz. Sowohl bei Ihnen in der Tragtasche wie auch im Sammelcontainer und im Lastwagen.

PET-Getränke-Sammlung bei allen Detailhändlern und in den offiziellen PET-Sammelbehältern

Das gehört NICHT in die PET-Sammlung:

WAS IST VERBOTEN?

WESHALB?

WO ENTSORGE ICH ES?



Milch-, Kaffeeahm- und Trinkjoghurtflaschen

Diese Flaschen bestehen in der Regel aus PE-HD. Milchrückstände und der tiefere Schmelzpunkt von PE führen beim Recycling zu Problemen.

Separatsammlung bei den meisten grossen Detailhändlern



Becher für Getränke, Glace, Joghurt usw.

Viele Becher bestehen aus PS. Der tiefere Schmelzpunkt von PS führt beim Recycling zu Problemen.

In den Abfall damit



Flaschen für Wasch- und Putzmittel

Der Inhalt dieser Flaschen führt dazu, dass das Material nicht mehr lebensmitteltauglich ist.

Separatsammlung der Migros



Flaschen für Shampoos und kosmetische Anwendungen

Der Inhalt dieser Flaschen führt dazu, dass das Material nicht mehr lebensmitteltauglich ist.

Separatsammlung der Migros



Blisterverpackungen (Schalen) für Fleischwaren, Salate, Gemüse und Früchte

Diese Art von Verpackungen sind zumeist aus PP. Der tiefere Schmelzpunkt von PP führt beim Recycling zu Problemen.

In den Abfall damit



Flaschen für Essig, Öl und Salatsaucen

Obwohl die meisten dieser Flaschen aus PET bestehen, dürfen Sie nicht in die PET-Sammlung gegeben werden. Ölreste verursachen Komplikationen im Waschprozess und Essigreste beeinflussen die chemische Zusammenstellung von PET.

Separatsammlung der Migros



Sämtlicher Abfall

In den Abfall damit